

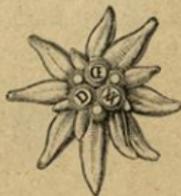
108984

Bergführer-Tarif

für die Julischen Alpen
und
die Karawanken.

Verfasst und herausgegeben von der
Section „Krain“

des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereines.



Laibach.

Verlag der Section „Krain“ des Deutschen u. Oesterreichischen Alpenvereines.

1893.

108984

108984

108984



ZC 3841/1951

030055708

Allgemeine Bestimmungen.

1.) Der Führer hat sich selbst zu verpflegen und darf außer der tarifmäßigen Entlohnung keine weiteren Ansprüche erheben.

2.) Der Führer ist verpflichtet, bis 8 Kilogramm Gepäck des Touristen unentgeltlich zu tragen. Zu letzterem gehört auch der Proviant und die Ausrüstung des Touristen. Für jedes Kilo Mehrgewicht sind für je einen halben Tag 30 Heller zu vergüten. Doch kann der Führer unter keinen Umständen verhalten werden, ein Uebergewicht zu übernehmen. Der Führer ist für das ihm anvertraute Gepäck verantwortlich.

3.) Wird ohne Verschulden des Führers eine Tour so wesentlich verlängert, dass die im Tarife ausschließlich des Rückweges des Führers in seinen Wohnort und der Uebernachtung am Endziele angegebene Anzahl der Tage, beziehungsweise Halbtage und der Uebernachtungen, überschritten wird, so ist der Führer berechtigt, außer dem Tarifsatz eine weitere Entschädigung zu beanspruchen, und zwar 4 Kronen für einen ganzen Tag, 2 Kronen für einen halben Tag und 2 Kronen für eine Uebernachtung. Hierbei wird ein halber oder ganzer Tag als voll gerechnet, wenn der Dienst des Führers auch nur theilweise, beziehungsweise über einen halben Tag, in Anspruch genommen wird.

4.) Der Führer ist nicht verpflichtet, mehr als drei Personen zur Führung zu übernehmen, und ist andererseits berechtigt, bei allen im Tarife mit einem * bezeichneten Touren die Mitnahme eines weiteren Füh-

ners oder Trägers, rücksichtlich bei zwei oder mehreren Touristen die Mitnahme zweier weiterer Führer oder Träger zu verlangen, im Verweigerungsfalle aber seine Theilnahme an der Tour abzulehnen. Er ist aber auch verpflichtet, wenn besondere Umstände, wie schlechte Witterung, ungünstige Schneeverhältnisse, ungewöhnliche Jahreszeit, mindere Eignung oder mangelhafte Ausrüstung des Touristen, nach seiner Erfahrung die Gefahr der Tour auf eine mit derselben gewöhnlich nicht verbundene Weise erhöhen, eine den Verhältnissen entsprechende Anzahl von Bergführern zu begehren, im Verweigerungsfalle aber die Theilnahme an der Tour abzulehnen.

5.) Für andere als die im Führertarife enthaltenen Touren ist über die Entlohnung des Führers ein besonderes Abkommen zu treffen.

A.

Tarif für die Julischen Alpen.

I. Tarif nach Touren.

Bei den Tarifsätzen werden die geeignetsten Uebernachtungsstationen, insoferne hiezu Schutzhäuser oder bequemere Alpenhütten benützt werden können, in Klammer beigesezt. [DH. = Deschmann-Schutzhaus, MTH. = Maria-Theresien-Schutzhaus, FFH. = Franz-Ferdinand-Schutzhaus, MhtH. = Manhart-Schutzhaus, BbH. = Baumbach-Hütte, KD. = Alpe kranjska dolina, MH. = Mallner-Schutzhütte.]

Preise in Kronen (K) der Kronen-Währung.

Post Nr.	Ausgangspunkt Veldes (E St. Lees).	Anzahl der		K
		Tage	Ueber- nach- tungen	
1	Triglav (2864 m) und zurück [KD. und MTH.]	2 $\frac{1}{2}$	2	14
2	Triglav und hinab nach Mojstrana, oder durch das Kerma- und Rothweinthal nach Veldes zurück [KD. und MTH. oder DH.]	2 $\frac{1}{2}$	2	16
3	Triglav und hinab in die Wochein [KD. und MTH.]	2 $\frac{1}{2}$	2	18
4	Triglav und in einem Tage hinab über die sieben Seen in die Wochein [KD. und MTH.] . .	2 $\frac{1}{2}$	2	20
5	Triglav und in zwei Tagen hinab über die sieben Seen in die Wochein [KD., MTH. u. FFH.]	3 $\frac{1}{2}$	3	24
6	Triglav und hinab in die Trenta [KD. und MTH.]	2 $\frac{1}{2}$	2	20
7	*Triglav und am Kugy-Wege hinab in die Trenta [KD. und MTH.]	2 $\frac{1}{2}$	2	24

Ueber das Poklukaplateau

Post Nr.		Anzahl der		K
		Tage	Ueber- nach- tungen	
8	Poklukaschlucht und zurück	1/2	—	2
9	Rothweinfall oder Rothweinklamm und zurück	1/2	—	2
10	Babji zob-Grotte (ca. 1100 m) und zurück	1	—	4
11	Debela peč (2015 m) oder Rakitovc (1668 m) und zurück	1 1/2	1	8
Ausgangspunkt				
Mojstrana — Lengenfeld.				
12	Triglav (2864 m) und zurück [DH. oder MTH.]	2	1	11
13	Triglav und hinab nach Veldes [DH. oder MTH.]	2	1	14
14	Triglav und hinab in die Wochein [DH. oder MTH.]	2	1	18
15	Triglav und in einem Tage hinab über die sieben Seen in die Wochein [DH. oder MTH.]	2	1	20
16	Triglav und in zwei Tagen hinab über die sieben Seen in die Wochein [DH. oder MTH. und FFH.] . . .	3	2	24
17	Triglav und hinab in die Trenta [DH. oder MTH.]	2	1	17
18	*Triglav und am Kugy-Wege hinab in die Trenta [DH. oder MTH.] . . .	2	1	21
19	Maria-Theresienhütte (2404 m), Desch- mannhütte (2200 m), Krederca (ca. 2300 m) oder Urbanovaspica (2294 m) und zurück in einem Tage	1	—	8
20	Ueber den Luknapass (1779 m) in die Trenta [Baumbach-Hütte] . . .	1	—	10

Post Nr.		Anzahl der'		K
		Tage	Ueber- nach- tungen	
21	Ueber den Luknapass nach Flitsch [BbH.]	2	1	15
22	Ueber den Luknapass in die Trenta und nach Kronau oder nach Moj- strana zurück [BbH.]	2	1	11
23	Peričnik-Wasserfall und zurück . . .	1/2	—	2
24	Rjovina (2534 m) oder Cmir (2391 m) und zurück	2	1	11
25	Steiner (2506 m) oder Kukovaspica (2425 m) und zurück	2	1	10
26	Rogica (2584 m) und zurück	2	1	14
27	*Rogica und hinab nach Kronau . .	2	1	16
28	Rogica und hinab in die Trenta . .	2	1	19
29	Razor (2601 m) über die Uratica oder *Suhiplas (2643 m) und zurück .	2	1	16
30	*Razor über die Uratica oder *Suhi- plas und über den Križsattel hinab nach Kronau	2	1	18
31	*Razor über die Uratica oder *Suhi- plas und hinab in die Trenta . .	2	1	21
Ausgangspunkt Kronau.				
32	Ueber den Veršec-Sattel (1616 m) in die Trenta [Baumbach-Hütte] . . .	1	—	9
33	Ueber den Veršec-Sattel nach Flitsch [BbH.]	2	1	14
34	Ueber den Veršec-Sattel in die Trenta und nach Mojstrana oder nach Kronau zurück [BbH.]	2	1	10
35	Martulikfall und zurück	1/2	—	2
36	Za akam, Martule oder See (1496 m) und zurück	1	—	4
37	Kronauer Špik (2471 m) und zurück	2	1	10

Post Nr.		Anzahl der		K	
		Tage	Ueber- nach- tungen		
38	Ueber den Vršacsattel	Mojstroka (2332 m) und zurück	2	1	10
39		Mojstroka und hinab in die Trenta	2	1	14
40		Prisang (2555 m) und zurück	2	1	14
41		Prisang u. hinab in die Trenta	2	1	18
42	Ueber den Križsattel den Vršacsattel	*Rogica (2584 m) und zurück	2	1	15
43		*Rogica und hinab nach Moj- strana	2	1	16
44		*Rogica und hinab in die Trenta	2	1	19
45		*Razor (2601 m) oder *Suhi- plas (2643 m) und zurück	2	1	16
46		*Razor oder *Suhiplas und hinab nach Mojstrana . . .	2	1	17
47		*Razor oder *Suhiplas und hinab in die Trenta . . .	2	1	20
Ausgangspunkt					
Ratschach — Weissenfels.					
48		Manhart (2678 m) und zurück [MhtH.]	2	1	10
49		Manhart und hinab nach Raibl oder auf den Predil [MhtH.]	2	1	12
50		Manharthaus (ca. 2000 m) oder Trav- nikspitze (1909 m) und zurück in einem Tage	1	—	8
51		Weissenfelder Seen und zurück . . .	1/2	—	2
52	Von der Planica	*Jalovc (2655 m) und zurück	2	1	16
53		*Jalovc und hinab in die Trenta	2	1	21
54		*Jalovc und hinab nach Breth	2	1	25

Post Nr.	Ausgangspunkt Wochein (Mitterdorf, Althammer oder Feistritz).	Anzahl der		K	
		Tage	Ueber- nach- tungen		
55	Triglav (2864 m) und zurück [MTH.]	2	1	12	
56	Triglav und hinab nach Veldes [MTH.]	2	1	16	
57	Triglav und hinab nach Mojstrana oder in die Trenta [MTH.]	2	1	18	
58	*Triglav und am Kugy-Wege hinab in die Trenta [MTH.]	2	1	22	
59	Triglav und in einem Tage zurück über die sieben Seen [MTH.] . . .	2	1	14	
60	Triglav und zurück, den Auf- oder Abstieg in zwei Tagen über die sieben Seen [MTH. und FFH.] . .	3	2	18	
61	Ueber die sieben Seen {	Triglav und hinab nach Veldes [FFH. und MTH.]	3	2	22
62		Triglav und hinab nach Moj- strana oder in die Trenta [FFH. und MTH. oder DH.]	3	2	24
63		*Triglav und am Kugy-Wege hinab in die Trenta [FFH. und MTH.]	3	2	28
64		Sieben Seen (2011 m) und hinab in die Trenta in einem Tage	1	—	14
65	Sieben Seen und hinab nach Flitsch [BbH.]	2	1	19	
66	Ueber das Kaljoch (ca. 1800 m) nach Soča in einem Tage	1	—	13	
67	Ueber das Škrbinajoch (1908 m) nach Tolmein in einem Tage	1	—	12	
68	Bogatin (2008 m) oder Tošč (2270 m) und zurück	2	1	10	
69	Bogatin und hinab nach Tolmein . .	2	1	16	
70	Črnoprst (1845 m) [MH.] oder Hra- dica (1964 m) und zurück	1½	1	6	

Post Nr.		Anzahl der		K
		Tage	Ueber- nach- tungen	
71	Črnaprst und hinab nach Podbrdo [MH]	1 $\frac{1}{2}$	1	8
72	Rudnicavrh (947 m) und zurück . .	1 $\frac{1}{2}$	—	2
73	Savica-Wasserfall und zurück	1 $\frac{1}{2}$	—	2
74	Rakitovc (1668 m) und zurück . . .	1 $\frac{1}{2}$	1	8

II. Tarif nach Tagen.

Wird ein Führer auf mindestens 5 Tage aufgenommen, so kann nach Wahl des Touristen statt der Entlohnung nach Touren auch folgender Zeittarif Anwendung finden:

- a)* Für einen gewöhnlichen Tagmarsch, worunter eine Tour bis zu 10 Wegstunden zu verstehen ist, 6 K
- b)* für einen halben Tagmarsch 3 K
- c)* für einen außergewöhnlichen Tagmarsch (über 10 Wegstunden) 8 K
- d)* für einen Rasttag 4 K

Hiebei sind die Uebernachtungskosten mit inbegriffen. Dem Führer ist jedoch der Rückweg nach demselben Tarife (II.) zu vergüten, wenn er an einem anderen Orte entlassen wird, als dort, wo er seinen Wohnsitz hat.

B.

Tarif für die Karawanken.

I. Tarif nach Touren.

Bei den Tarifsätzen werden die geeignetsten Uebernachtungsstationen, insoferne hiezu Schutzhäuser benützt werden können, in Klammer beigesezt. [GH. = Golicahütte, VH. = Valvasorschutzhau, BH. = Berthahütte.]

Preise in Kronen (K) der Kronen-Währung.

Post Nr.	Ausgangspunkt Veldes (ESt. Lees, bezw. Scherounitz).	Anzahl der		K
		Tage	Ueber- nach- tungen	
1	Stol (2239 m), Begunšica (2063 m) oder Zelenica (2179 m) und zurück in einem Tage	1	—	4
2	Begunšica und zurück in anderthalb Tagen	1½	1	5
3	Stol [VH.] oder Zelenica und zurück in anderthalb Tagen	1½	1	6
4	Begunšica oder Zelenica und hinab nach Neumarktl	1½	1	8
5	Stol [VH.], Begunšica oder Zelenica und durch das Bodenthal hinab nach Oberferlach	1½	1	11
6	Stol und durch das Bärenthal hinab nach Feistritz im Rosenthal [VH.]	1½	1	11
7	Stol und hinab nach Jauerburg [VH.]	1½	1	7
8	Stol und über Reichenberg (Kammwanderung) hinab nach Assling [VH.]	2	1	12

Post Nr.	Ausgangspunkt Assling.	Anzahl der		K
		Tage	Ueber- nach- tungen	
9	Golica (1836 m), Bärenthaler Kočna (1946 m), Rošca (1776 m) oder Baba (1894 m) und zurück in einem Tage	1	—	4
10	Golica [GH.], Bärenthaler Kočna, Rošca oder Baba und zurück in andert- halb Tagen	1½	1	5
11	Golica [GH.], Bärenthaler Kočna, Rošca oder Baba und hinab ins Rosenthal (Feistritz, Maria Elend, St. Jakob)	1½	1	9
12	Golica [GH.], Rošca oder Baba und über den Rošcasattel (1595 m) hinab zum Faakersee	1½	1	10
13	Golica [GH.] oder Bärenthaler Kočna und hinab nach Jauerburg	1½	1	6
14	Golica und über die Rošca und Baba hinab nach Lengenefeld [GH.]	1½	1	8
15	Rošca oder Baba und hinab nach Lengenefeld	1½	1	7
16	Golica und über den Mittagkogel (2144 m, Kammwanderung) hinab nach Lengenefeld [GH.]	2	1	12
17	Rošca oder Baba und über den Mittagkogel (Kammwanderung) hinab nach Lengenefeld	1½	1	9
Ausgangspunkt Alpen.				
Wie von Assling; nur bei den Touren auf die Golica und die Bärenthaler Kočna um je eine Krone weniger.				

Post Nr.	Ausgangspunkt	Anzahl der		K
		Tage	Ueber- nach- tungen	
Lengenfeld — Mojstrana.				
18	Baba (1894 m) oder Rošca (1796 m) und zurück	1 1/2	1	6
19	Baba oder Rošca und hinab nach Assling	1 1/2	1	7
20	Baba oder Rošca und über die Golica hinab nach Assling	1 1/2	1	8
21	Baba oder Rošca und über den Mit- tagkogel (Kammwanderung) zu- rück, oder umgekehrt [BH.]	1 1/2	1	9
22	Baba oder Rošca und hinab ins Rosenthal (St. Jakob) oder zum Faakersee	1 1/2	1	10
23	Mittagskogel (2144 m) und zurück [BH.]	1 1/2	1	8
24	Mittagskogel und hinab ins Rosen- thal (St. Jakob) oder zum Faaker- see [BH.]	1 1/2	1	12
25	Mittagskogel und hinab nach Kronau oder Assling [BH.]	1 1/2	1	9
26	Mittagskogel und über die Golica (Kammwanderung) hinab nach Ass- ling [BH.]	2	1	12
Ausgangspunkt Kronau.				
27	Mittagskogel (2144 m) und zurück [BH.]	1 1/2	1	8
28	Mittagskogel und hinab ins Rosenthal (St. Jakob) oder zum Faakersee [BH.]	1 1/2	1	12

Post Nr.		Anzahl der		K
		Tage	Ueber- nach- tungen	
29	Mittagskogel und hinab nach Lengensfeld [BH.]	1 $\frac{1}{2}$	1	9
30	Vojšča (1739 m) oder Kamenvrh (1658 m) und zurück	1	—	3
Ausgangspunkt Ratschach — Weissenfels.				
31	Pungert (1354 m) und zurück . . .	1 $\frac{1}{3}$	—	2

II. Tarif nach Tagen.

Wird ein Führer auf mindestens 3 Tage aufgenommen, so kann nach Wahl des Touristen statt der Entlohnung nach Touren auch folgender Zeittarif Anwendung finden:

- a) Für einen gewöhnlichen Tagmarsch, worunter eine Tour bis zu 10 Wegstunden zu verstehen ist, 4 K
- b) für einen halben Tagmarsch 2 K
- c) für einen außergewöhnlichen Tagmarsch (über 10 Wegstunden). 6 K
- d) für einen Rasttag 3 K

Hiebei sind die Uebernachtungskosten mit inbegriffen. Dem Führer ist jedoch der Rückweg nach demselben Tarife (II.) zu vergüten, wenn er an einem anderen Orte entlassen wird als dort, wo er seinen Wohnsitz hat.

—•••—

Etwaige Beschwerden über Führer sind im Wege der Section «Krain» des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereines in Laibach oder der Centrale des Oesterreichischen Touristenclubs in Wien an die k. k. Bezirkshauptmannschaft in Radmanskdorf zu richten.

Z. 9048.

Vorstehende Tarife werden hiemit gemäß § 11 der Bergführerordnung für Krain vom 27. Juni 1874, Nr. 14 L. G. Bl., genehmigt.

Radmannsdorf am 8. Juni 1893.

Der k. k. Bezirkshauptmann:

Kaltenegger m. p.



